

Zeichen setzen – Mahnwache für Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Das Aktionsbündnis „Odenwald gegen Rechts – bunt statt braun“ lädt zu einer Mahnwache für die Corona-Opfer ein. Am **Samstag, 22. Januar**, soll der Menschen gedacht werden, die bisher im Odenwaldkreis nach einer Infektion mit dem Covid-19-Virus gestorben sind.

Damit wollen wir der schweigenden Mehrheit eine Stimme geben, die sich für Verantwortung und Solidarität aussprechen wollen. Dies kann nur in einer demokratischen Gemeinsamkeit geschehen. Parolen einer lautstarken Minderheit, dass der Staat wie eine Diktatur handle, sind nicht nur absurd und verhöhnen alle Opfer von Diktaturen, in der Vergangenheit und heute, sondern wirken zerstörerisch auf unsere Demokratie.

Die Mahnwache **beginnt um 11:00 Uhr auf dem Rathausplatz in Michelstadt**. Auf dem Platz sollen 202 Blumen niedergelegt werden. So viele Verstorbene sind seit Ausbruch der Pandemie allein im Odenwaldkreis zu beklagen.

Während der Mahnwache soll für ein Höchstmaß an Infektionsschutz bestehen. Zu den Hygieneregeln gehören Mindestabstände der Teilnehmer von 1,50 Meter und Maskenpflicht.

